

FELDHANDBUCH

D E L T A
F O R C E



HAUPTQUARTIER DER ARMEEVERWALTUNG

DAS CREDO DER SPEZIALEINHEIT

Ich bin Soldat der Amerikanischen Spezialeinheit! Das ist meine Berufung!

Ich werde alles tun, was mein Land von mir verlangt. Ich bin gerne hier und bin mir der Gefahren meines Berufes voll und ganz bewußt.

Ich diene im Gedenken an meine Vorgänger: die Rogers' Rangers, Francis Marion, die Mosby's Rangers, die Erste Spezialeinheit, die Jedburghs, das Sonderkommando 101 und die Soldaten der Spezialeinheit, die im Vietnam-Krieg dienten und denen 17 Ehrenmedaillen und 90 Verdienstkreuze verliehen wurden.

Ich gelobe, die Ehre und Integrität all dieser in allem, was ich bin, und in allem, was ich tue, aufrecht zu erhalten.

Ich bin Berufssoldat! Ich werde lehren und kämpfen, wo auch immer mein Land es von mir verlangt, um die Unterdrückten zu befreien. Ich werde mich stets darum bemühen, in jedem Krieg und in jeder Gefahr meine Pflicht zu erfüllen.

Mir ist bewußt, daß ich Aufgaben in vollkommener Abgeschiedenheit, weit entfernt von vertrauten Gesichtern und Stimmen erfüllen muß. Mit der Hilfe und der Führung Gottes werde ich meine Ängste überwinden und erfolgreich sein.

Ich werde meine Gedanken und meinen Körper rein, wachsam und stark halten, denn dies ist meine Pflicht gegenüber denen, die auf mich vertrauen.

Ich werde meine Kameraden nicht im Stich lassen. Ich werde keine Schande über mich selbst oder die Army bringen!

Ich werde mich selbst, meine Waffen und meine Ausrüstung in tadellosem Zustand halten, so wie es sich für einen Soldaten der Spezialeinheit gehört.

Mein Ziel ist es, in jeder Mission erfolgreich zu sein - und dafür zu leben, wieder erfolgreich zu sein.

Ich bin Mitglied der ausgewählten Soldatenchaft meines Landes. Gott möge dafür sorgen, daß ich mich bewähre und dieses heilige Vertrauen nicht enttäusche.

INHALT

Vorgeschichte	2
Die Installation von Delta Force	3
Die Spieleinstellungen	5
Auswahl der Ausrüstung	8
Die Spielsteuerung	10
Ansichten und allgemeine Spielsteuerung.....	12
Der Spielbildschirm	14
Einzelspieler-Einsätze.....	16
Mehrspieler-Runden	17
Das Delta Force-Team	20
Technische Unterstützung	22
Garantie	25

HAUPTQUARTIER DER ARMEEVERWALTUNG,
IM OKTOBER 1977



Im Oktober 1977 wurde in aller Heimlichkeit das 1. Special Forces Operational Detachment-DELTA ins Leben gerufen, um sich der wachsenden Bedrohung des weltweiten Terrorismus' zu stellen. Im Militärstützpunkt Fort Bragg absolvieren die Elitesoldaten der Delta Force - größtenteils aus der 82. Luftlandedivision, den Special Forces Green Berets und den U.S. Army Rangers rekrutiert - ein gnadenloses Training zur Befreiung von Geiseln, zur Sonder-Aufklärung unter Extrembedingungen und für andere Fälle der Terrorbekämpfung. Die Nahkampfspezialisten verfügen über die bestmögliche Ausrüstung und können sich als Zivilisten getarnt überall einschleusen. Die Delta Force ist bereit, es mit den gefährlichsten Bedrohungen der Welt aufzunehmen.

Aufgrund der extrem sensiblen Natur dieser Geheimeinsätze hat das US-Verteidigungsministerium bislang noch nicht einmal die Existenz der Delta Force offiziell zugegeben.

DIE INSTALLATION VON DELTA FORCE

AutoRun lädt sich automatisch selbst und startet jedesmal, wenn Sie die **Delta Force-CD** in Ihr CD-ROM-Laufwerk legen. Delta Force verwendet den Install Wizard, um die für das Spiel notwendigen Dateien auf Ihrer Festplatte abzulegen. Bevor Sie mit der Installation des Spiels beginnen, schließen Sie alle Programme, die noch auf Ihrem Rechner aktiv sind.

- 1) Legen Sie die CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk, und schließen Sie das Laufwerk. Das AutoRun-Programm wird nun alles Weitere übernehmen. Wenn Sie die AutoRun-Funktion ausgeschaltet haben oder wenn **AutoRun** nicht automatisch startet, doppelklicken Sie auf das Icon "Arbeitsplatz" auf Ihrem Desktop und öffnen Sie dort Ihr CD-ROM-Laufwerk mit einem Doppelklick. Das sollte das AutoRun-Programm von Delta Force starten.
- 2) Klicken Sie mit der Maus auf einen der Menüpunkte, oder geben Sie einen der unterstrichenen Buchstaben als Tastaturkürzel ein.
- 3) Zu Beginn des Installationsprogramms haben Sie die Möglichkeit, ein Zielverzeichnis für das Spiel festzulegen. Ein Standardname ist in dem Fenster bereits vorgegeben. Drücken Sie die Return-Taste, um den Standardnamen auszuwählen, oder wählen Sie einen eigenen Namen. Wenn das von Ihnen angegebene Verzeichnis noch nicht existiert, wird das Installationsprogramm es für Sie anlegen. Im Anschluß daran erscheinen weitere Anweisungen auf dem Bildschirm.

- 4) Ist auf dem Ziellaufwerk genügend freier Festplattsenspeicher vorhanden, kopiert das Programm die benötigten Dateien von Ihrer **Delta Force-CD-ROM**. Eine Anzeige auf dem Bildschirm gibt an, wieviel Prozent des Datentransfers abgeschlossen sind.
- 5) Das Installationsprogramm legt im Startmenü von Windows 95/98 automatisch einen NovaLogic-Ordner unter dem Begriff "Programme" an. In dessen Unterverzeichnis **Delta Force** finden Sie ein Startsymbol für das Spiel. Das Installationsprogramm legt ein weiteres **Delta Force** -Startsymbol auf Ihrem Desktop ab.
- 6) Wenn DirectX noch nicht auf Ihrem Rechner installiert ist, dann müssen Sie das spätestens jetzt nachholen. Wählen Sie DirectX installieren aus dem AutoRun-Menü, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen. Um DirectX zu aktivieren und **Delta Force** zu spielen, müssen Sie nach erfolgreicher Installation Ihren Rechner neu starten.

Sie können das Spiel mit einem Doppelklick auf die **Delta Force**-Verknüpfung starten. Sie können aber auch in das Verzeichnis wechseln, in dem sich das Spiel befindet, oder das Startmenü öffnen und von dort aus mit einem Doppelklick auf das **Delta Force**-Symbol starten.

ACROBAT READER:

Die CD enthält eine installierbare Version des Adobe Acrobat Reader, mit dem Sie sich die Datei **DFManual.pdf** ansehen können. Diese Datei enthält zusätzliche Dokumentationen zu **Delta Force** und lässt sich über das Start-Menü öffnen.

DIE SPIELEINSTELLUNGEN

Dieser Bildschirm ermöglicht es Ihnen, mehrere Elemente des Spiels neu einzustellen.

Allgemeine Einstellungen

Maus-Empfindlichkeit (Mouse sensitivity):

Legt fest, wie empfindlich Ihre Maus reagiert.

Maussteuerung umdrehen (Flip Mouse):

Kehrt die Bewegungsrichtung der Steuerung nach oben und unten um.

Farben (Colors):

Wählen Sie zwischen 256 Farben für eine schnellere Grafikdarstellung oder 16 Millionen Farben für True-Color-Darstellung. Für die True-Color-Darstellung benötigen Sie einen Pentium-II-Prozessor.

Bildschirmauflösung (Resolution):

Wählen Sie einen Modus zwischen 320 x 240 und 800 x 600. Für die Auflösung 800 x 600 benötigen Sie einen Pentium-II-Prozessor.

Fenstermodus (Windowed):

Spielen Sie das Spiel entweder in einem Bildschirmfenster oder als Vollbild.



Lautstärke der Geräuscheffekte (SFX Volume):

Stellt die Lautstärke der Umgebungsgeräusche ein. Sie sollten den leisen Geräuschen in Ihrer Umgebung die gebührende Aufmerksamkeit schenken, denn das kann für das Überleben eines Delta-Force-Soldaten ausschlaggebend sein.

Lautstärke der Musik (Music Volume):

Stellt die Lautstärke der Musikuntermalung ein.

EINSTELLUNGEN DER SCHWIERIGKEITSSTUFE

Künstliche Intelligenz der Gegner (Enemy AI):

Wenn Sie hier "Easy" (Leicht) auswählen, verwendet der Gegner weniger komplexe Taktiken.

Spieler-Zustand (Player Health):

Wählen Sie hier "Easy" (Leicht), um einen Trefferbalken angezeigt zu bekommen (d. h. Sie können mehrere Treffer einstecken).

Leuchtspurmunition (Tracers):

Wählen Sie "Off" (Aus), wenn die abgefeuerten Kugeln keine Leuchtspur hinter sich herziehen sollen.

Warnung vor dem Beschuß von Verbündeten (Friendly Fire Warning):

Wählen Sie "Off" (Aus), wenn kein rotes "X" erscheinen soll, sobald Sie aus Versehen auf einen Ihrer eigenen Männer zielen.

Power Ups:

Wählen Sie diese Option, um unterwegs Kisten mit zusätzlicher Munition, Grahaten und Erste-Hilfe-Ausrüstung zu finden.

EINSTELLUNGEN DER SATELLITEN-LANDKARTE

Gruppe zeigen (Show Team):

Wählen Sie "No" (Nein), wenn auf der Karte keine Symbole für Ihre Teamkameraden angezeigt werden sollen.

Gegner zeigen (Show Enemies):

Standardmäßig werden bei jedem Einsatz Symbole für gewisse Gegner auf der Karte angezeigt. Sie können auswählen, ob Sie alle, keine oder nur bestimmte Feinde dargestellt haben möchten.

TASTATURBELEGUNG ÄNDERN

Auf diesem Bildschirm können Sie festlegen, welche Aktion von welcher Taste oder Mausbewegung gesteuert werden soll. Wählen Sie den entsprechenden Befehl mit der Maus an, und folgen Sie den Anweisungen rechts auf dem Bildschirm.

MITTEILUNGSMAKROS

Um effektiv mit Ihrem Mitspielern zu kommunizieren, können Sie vorgefertigte Mitteilungen auf Makro-Tasten ablegen. Während des Spiels brauchen Sie dann nur noch die Taste "T" (für "Talk", Reden) zu drücken, gefolgt von der entsprechenden Funktionstaste. Sie können dann noch zusätzlichen Text hinzufügen, mit der Return-Taste schicken Sie die Mitteilung dann ab.

AUSWAHL BEI DER AUSRÜSTUNG

DIE PRIMÄRWAFFEN

Die Delta-Force-Kämpfer sind mit dem besten Material ausgerüstet, das es gibt, um den befohlenen Job zu erledigen.



MODE 1
Key 3:
Burst M4

MODE 2
Key 4:
M203

MODE 3
Key 5:
Single shot

M4-Karabiner, Kaliber 5,56 mm

mit ammontiertem M203-Werfer für 40-mm-Granaten, Zielfernrohr mit 4facher Vergrößerung, 30-Schuß-Magazin und 18 Granaten

Das Standard-Allzweck-Sturmgewehr.



MODE 1
Key 3:
Full Auto

MODE 2
Key 4:
Burst

MODE 3
Key 5:
Single shot

Heckler & Koch MP5: 9-mm-Maschinenpistole

mit Rückstoßdämpfer und 30-Schuß-Magazin.

Eine Waffe mit geringer Reichweite für Kämpfe in engen Gefechtsräumen.

M249 SAW-MG mit 200 Schuß

pro Munitionskasten.

Leichtes, aber feuerstarkes Maschinengewehr zur Infanterie-Feuerunterstützung.

Remington-Scharfschützengewehr

M40A1, Kaliber 7,62 mm

mit achtfach vergrößerndem Zielfernrohr und 5 Schuß im Magazin
Präzisionsgewehr für Angriffe auf weiteste Entfernung.

Barrett-Scharfschützengewehr Kaliber .50

mit achtfach vergrößerndem Zielfernrohr und 10 Schuß im Magazin
Großkalibriges Präzisionsgewehr für charfschützeneinsätze; schwer, aber mit enormer Durchschlagskraft.

DIE SEKUNDÄRWAFFEN



2 Säckchen Sprengstoff mit Funkfernzünder.

TASTENBELEGUNG:**TASTE 6** – Säckchen ablegen**TASTE 7** – Funkfernzünder aktivieren

Zwei M18.Claymoreminen mit Bewegungsmeldern und "Clacker" (Fernzünder).

TASTENBELEGUNG:**TASTE 6** – Bewegungsmelder-Claymore**TASTE 7** – Funkfernzünder-Claymore**TASTE 8** – Funkfernzünder aktivieren

2 LAWs (Light Antitank Weapon, Leichte Panzerabwehrwaffen)

Tragbare Werfer zum Abschuß einer einzigen Panzerabwehrrakete.



Doppelte Munition

Für die Primärwaffe.

DIE HANDFEUERWAFFEN



Pistole Kaliber .45, Sondermodell

Magazinwaffe mit 7 Schuß.

Die verlässliche Standard-Handfeuerwaffe.



Pistole Kaliber .22, Präzisionsmodell mit Schalldämpfer,

Magazinwaffe mit 9 Schuß.

Sehr zielgenaue, fast lautlose Pistole für geräuschloses Ausschalten von Gegnern auf kurze Entfernung.

DIE STANDARDAUSRÜSTUNG



Sechs Splitterhandgranaten



Laser-Zielmarkierung

Um Ziele für Artillerie-Feuerschläge zu markieren.

DIE SPIELSTEUERUNG

Steuerung mit der Maus

Blick nach oben/unten, Drehung nach links/rechts (nur im Vollbild-Modus)

- **Linke Maustaste** Waffe abfeuern
- **Rechts Maustaste** Perspektive umschalten
- **Mittlere Maustaste** (falls verfügbar) Waffen durchschalten

Pfeiltasten Bewegung vorwärts/rückwärts, Waffe rechts/links

Shift+Pfeiltasten Gehen

Leertaste	Sprung	1 Messer
Entf.	Stehen	2 Handfeuerwaffe
Ende	Kriechen	3 Primärwaffe Modus 1
Bild runter	Hinlegen	4 Primärwaffe Modus 2*
Strg	Waffe abfeuern	5 Primärwaffe Modus 3*
B	Fernglas	6 Sekundärwaffe Modus 1
D	Gegenständen fallenlassen (außer Waffen)	7 Sekundärwaffe Modus 2*
M	Magazin wechseln (wirft verbleibende Munition im derzeitigen Magazin weg)	8 Sekundärwaffe Modus 3*
S	Perspektive umschalten*	9 Splitterhandgranate
T	Reden	0 Laser-Zielmarkierung
Y	Reden mit dem ganzen Team	Backspace Waffen durchschalten

*Wenn anwendbar

ANSICHTEN UND ALLGEMEINE SPIELSTEUERUNG

F1	Hilfe	.	Kamera runter
F2	Perspektive Hauptfigur	L	Kamera links
F3	Fadenkreuz an/aus	Ö	Kamera rechts
F4	Hauptfigur mit/ohne Waffe	Ü	Kamerabild vergrößern
F5	Perspektive Beobachter	P	Kamera hoch
F6	Fester Blickwinkel (Beobachter)	Ä	Kamerabild verkleinern
F7	Fester Blickpunkt (Beobachter)	-	Karte vergrößern
F8	Bild im Bild	=	Karte verkleinern
F9	Vorgeschobener Beobachter	Tab	Kameras des Vorgeschobenen Beobachters durchschalten
F10	Satellitenkarte Farbe	W	Nav-Punkte durchschalten
F11	Satelliten-Konturkarte	V	Grafikauflösungen durchschalten
F12	Brieffenster an/aus	Rollen	Fensterdarstellung /Vollbild
Ziffernblock 2 Runterschauen			
Ziffernblock 4 Nach links drehen			
Ziffernblock 5 Geradeaus schauen			
Ziffernblock 6 Nach rechts drehen			
Ziffernblock 8 Hochschauen			
Pause Spielpause			
Pos 1 Mehrspieler: Spielleiterbildschirm			
K Mehrspieler Abschüsse /Spieler-Liste			
A Audiobefehl abspielen			

TASTATURBELEGUNG

Perspektive Hauptfigur	Fadenkreuz an/aus	Hauptfigur mit/ohne Waffe	Perspektive Beobachter	Fester Blickwinkel (Beobachter)	Fester Blickpunkt (Beobachter) (Beobachter)	Bild im Bild	V sche Beo
Esc	Hilfe F1	F2	F3	F4	F5	F6	F7
Messer	Handfeuerwaffe	Primärwaffe	Sekundärwaffe	Splittergranate	Laser-Zielgeber		
1	2	Modus Eins 3	Modus Zwei 4	Modus Drei 5	Modus Eins 6	Modus Zwei 7	Modus Drei 8
Beobachterkameras vorwärts Tab	Q	Nav-Punkte W	E	R	T	Reden Team Y	U
Feststelltaste	Audio-befehle A	Ziel-fernrohr S	Fallen-lassen D	F	G	H	I
Shift	Gehen Z	X	C	Grafik-auflösungen V	Fernglas B	N	0
Schießen Strg	Alt	Leertaste	Springen				

Vorge-
bener
beobachter
Satelliten-
karte
Farbe
Satelliten-
Kontur-
karte
Fenster
an/aus

Fensterdarstellung/
Vollbild

F9 F10 F11 F12

Druck Rollen Pause

Waffen
durchblättern

Karte
größern
+ Karte
verkleinern
- \ ←

Mehrspieler-
Spielleiter
Pos.1
Einf.

Kamera
vergrößern
[Kamera
verkleinern
]
Return

Stehen
Entf.
Hocken
Ende
Liegen
Bild runter

↑ I
Shift Gehen

Vorrücken
↑

/ Alt Schießen
Strg

Feuern
links
← Zurück-
weichen
↓ Feuern
rechts
→

Num Lock / * -

Nach oben
schauen
8
7
Nach links
drehen
4
Gerade-aus
schauen
5
Nach rechts
drehen
6
+

Nach unten
schauen
2
1
0

Nach unten
schauen
3
Del
Enter

DER SPIELBILDSCHIRM



1. Trefferbalken

Wenn Sie bei der Menüoption "Spieler-Zustand" die Einstellung "Leicht" gewählt haben, erscheint hier Ihr Trefferbalken.

2. Derzeit ausgewählte Waffe

Dieser Abschnitt meldet, welche Waffe Sie gerade in Händen halten, in welchem Schußmodus sie sich befindet, wieviel Schuß sich noch im Magazin befinden und wieviele Magazine Sie noch haben. Der Rahmen rechts vom Magazin ist ausgefüllt, wenn Sie eine Patrone in der Kammer haben.

3. GPS(Global Positioning Satellite)-Landkarte

Drücken Sie F9 (Farbkarte) oder F10 (Konturenkarte), um die Satelliten-Landkarte aufzurufen.

4. Empfangsfenster

Wichtige Informationen wie Einsatzbefehle oder der Status Ihrer Gruppe werden Ihnen per Funk übermittelt und hier angezeigt. Auch die Nachrichten anderer Spieler in einer Mehrspiellerrunde erscheinen hier.

5. Haltungssymbol

Ein schematisches Profil Ihres Soldaten oben auf dem Schirm zeigt Ihnen seine momentane Körperhaltung an.

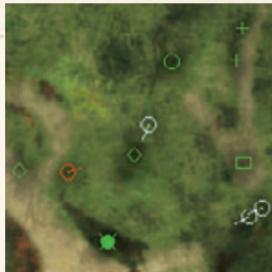
6. Kompaßkurs

Diese Anzeige klärt Sie über die generelle Richtung auf, in die Sie gerade schauen. Die Farbe des Mittelpunktes entspricht der Seite ihres Teams. Die Richtung zum nächsten Nav-Punkt wird durch eine grüne Markierung angezeigt. In einer Partie "Erobere die Fahne" erscheint die Richtung zu Ihrem eigenen Fahnenmast als Punkt in der Farbe Ihres Teams.

Global Positioning Satellite Map (GPS)

- Erster/letzter Nav-Punkt
- ◇ Nav-Punkte (nächster Nav-Punkt blinkt)
- ♂ Kamerad mit Richtungsanzeige
- Gegner mit Richtungsanzeige

- Gebäude
- Minenfeld
- ✚ Fahrzeuge
- ▶ Flagge des roten Teams (Erobere die Fahne)
- ◀ Flagge des blauen Teams (Erobere die Fahne)



EINZELSPIELER-EINSÄTZE



Klicken Sie auf "Single Player Game" (Einzelspieler), um zur Auswahl der Feldzüge zu gelangen. Sie haben hier die Wahl, an einem von fünf verschiedenen Feldzügen teilzunehmen. Haben Sie einmal einen Feldzug-Einsatz erfolgreich abgeschlossen, können Sie ihn jederzeit in dem Rahmen rechts erneut anwählen. Klicken Sie auf "Accept" (Annehmen), um mit dem Einsatz zu beginnen.

EIN PAAR TIPS, WIE SIE ALS MITGLIED DER DELTA FORCE ERFOLG HABEN:

- Konzentrieren Sie sich auf Ihr Einsatzziel.
- Wenn Sie versuchen, jeden Gegner in Sichtweite auszuschalten, können Sie dabei leicht umkommen.
- Behalten Sie die Ruhe. Schießen Sie erst, wenn Sie freies Schußfeld haben und sicher sind, zu treffen, sonst verraten Sie Ihre Position zu früh.
- Schießen Sie nicht auf Ihre Kameraden, Sie werden sie noch brauchen.

MEHRSPIELER-RUNDEN

NovaWorld: Die Server von NovaWorld bieten große Mehrspieler-Runden mit Dutzenden von Teilnehmern. Sie haben Zugang zu NovaWorld über Ihren Internet-Browser, wenn Sie Default Browser (Standard-Browser) wählen. Falls Ihr Web-Browser NovaWorld nicht bedienen kann (bestimmte Versionen von AOL unterstützen NovaWorld zum Beispiel nicht), wählen Sie Mini Browser in der Auswahlbox "Connect Via" (Verbinden über). Der Mini Brower hat einen geringeren Funktionsumfang als die meisten Browser. Seine geringe Größe und zweckgebundene Bestimmung ermöglichen ihm jedoch, schneller als mächtigere Browser zu laden. Sie sollten den Mini Brower einsetzen, wenn Sie Ihren Brower so eingestellt haben, daß er keinerlei "Cookies" akzeptiert. NovaLogic wird NovaWorld ständig mit neuen Möglichkeiten und Verbesserungen aufrüsten. Jedesmal, wenn Sie sich bei NovaWorld einloggen, wird das Programm automatisch nachschauen, ob Sie die neueste Softwareversion haben oder ob Sie ein Update benötigen.

Internet: Kleinere Mehrspielerrunden können auch über eine Internet-Verbindung durchgeführt werden, ohne daß NovaWorld dazu benötigt wird. Wählen Sie Host, damit das Spiel von Ihrem Computer aus gestartet wird. Wenn Sie nach einem Spiel suchen lassen wollen, müssen Sie zuerst die IP-Adresse des Host-Computers in das Feld "Internet Address" eingeben und dann "Search" (Suchen) aufrufen, damit nach dem Spiel gesucht wird. Wenn der Host das Spiel sicherheitshalber durch ein Paßwort geschützt hat, müssen Sie zuerst das richtige Paßwort eingeben.

LAN (IPX): Über ein LAN/IPX-Netzwerk können mehrere Spieler simultan spielen. Falls der Host das Spiel durch ein Paßwort geschützt hat, müssen Sie das richtige Paßwort eintragen. Nur einer der Spieler muß eine CD besitzen.

Serielle Verbindung: Mit einem einzelnen Mitspieler als Gegner können **Delta Force** mit Hilfe eines seriellen Kabels spielen (auch "Nullmodem-Kabel" genannt), mit dem Ihre beiden Computer direkt miteinander verbunden werden. Sie müssen im Programm angeben, welche serielle Schnittstelle (Com-Port) Sie verwenden. Nur einer der Spieler muß eine CD besitzen.

Modem: Zwei Spieler können Delta Force auch über eine Modemverbindung spielen. Wenn Sie bei dem Spiel als Host auftreten wollen, gelangen Sie über die Taste "Host" zum nächsten Bildschirm. Ihr Computer wird dann abwarten, bis der andere Spieler sich anmeldet. Wenn Sie an einem Spiel am Computer einer anderen Person teilnehmen wollen, geben Sie im Feld "Phone #" die Telefonnummer des Hosts ein, und drücken dann "Join" (Beitreten). Nur einer der Spieler muß eine CD besitzen.

ARTEN VON MEHRSPIELERRUNDEN

Kooperativ

In dieser Version spielen Sie die Einzelspieler-Einsätze durch, wobei Ihre computergesteuerten Teamkameraden aber durch menschliche Spieler ersetzt werden.



Deathmatch

Alle Spieler kämpfen gegeneinander um den Highscore. Gewonnen hat aber nicht unbedingt, wer die meisten Gegner ausschaltet. Die Delta Force hat kein Interesse an Draufgängern, die wild um sich ballernd sterben.

König des Hügels (King of the Hill)

In diesem Szenario können Sie nur gewinnen, indem Sie eine spezielle Stelle des Spielfeldes (die Siegzone oder "Hügel") über einen gewissen Zeitraum (der vom Spielleiter festgelegt wird) hinweg besetzt halten. Die Zeiten, die Sie auf dem "Hügel" verbringen, werden dabei addiert, das heißt, wenn Sie vertrieben werden und anschließend zurückkommen, läuft die Zeit weiter und beginnt nicht wieder bei Null. Allerdings läuft die Uhr in der Zeit vom Verlassen bis zur Rückkehr rückwärts! Die Siegzone erscheint auf Ihrer GPS-Landkarte als roter Kreis. Größe und Anzahl richten sich dabei nach der Landkarte, die der Spielleiter auswählt.

Erobere die Fahne (Capture the Flag)

Hier gewinnen Sie durch das Suchen und erobern gegnerischer Fahnen, die auf der GPS- und Kommandeurskarte als Dreieckssymbol erscheinen (in Rot oder Blau, je nachdem, welcher Mannschaft die Fahne gehört). Sie müssen über die gegnerische Fahne hinweglaufen, um sie einzusammeln, und sie dann zu Ihrem eigenen Fahnenmast zurückbringen (auf der Karte markiert durch einen roten oder blauen Kreis). Natürlich müssen Sie gleichzeitig die eigene Fahne gegen den Gegner verteidigen. Bei einigen Varianten gibt es mehrere Fahnen, die eingesammelt werden müssen. Der Nav-Punkt-Wegweiser hilft Ihnen, den Weg zu den Fahnen und zum Fahnenmast zurück zu finden.

Teamauswahl

Wenn es der Spielleiter zuläßt, können Sie entscheiden, welchem Team Sie angehören wollen.

OPTIONEN DES SPIELLEITERS EINER MEHRSPIELER-RUNDE

Der Spielleiter kann in einer Mehrspieler-Runde mehrere Optionen einstellen, um festzulegen, wie das Spiel ablaufen soll.

Server-Einstellung (Server Type): Wählen Sie "Server Only" (Nur Server), wenn auf dem Hostrechner nicht gleichzeitig mitgespielt wird.

Maximale Spielerzahl (Max Player): Legt an, wieviele Spieler einer Mehrspieler-Runde höchstens beitreten dürfen.

Endloses Spiel (Infinite Replay): Im "Server Only"-Modus (Nur-Server-Modus) können Sie hier "This Mission" (Diesen Einsatz) einstellen, wenn der Server nach dem Ende einer Runde den gleichen Einsatz automatisch neu starten soll. Stellen Sie "Random" (Zufall) ein, wählt der Server einen zufälligen Einsatz als nächsten aus. Bei der Einstellung "None" (Keinen) wird das Spiel nach Ende der Runde nicht automatisch neu gestartet.

Teamauswahl (Team Selection): Bei der Einstellung "Server Chooses" (Server wählt aus) wird die Auswahl der einzelnen Spieler ignoriert, der Computer stellt gleichstarke Teams zusammen.

Punktelimit (Score Limit): Legt fest, welche Punktzahl ein Spieler erreichen muß, um zum Sieger erklärt zu werden.

Zeitlimit (Time Limit): Legt fest, wie lange das Spiel dauern soll.

Amtszeit für den König des Hügels (King of the Hill Time): Hier legen Sie fest, wie lange ein Spieler insgesamt die Siegzone besetzt halten muß, um das Spiel zu gewinnen.

Team auf der Karte anzeigen (See Team On Map): Wählen Sie "Yes" (Ja), wenn Sie wollen, daß Mitglieder desselben Teams die Position ihrer Kameraden auf der GPS-Karte angezeigt bekommen.

Leuchtspurmunition (Tracers): Wählen Sie "Off" (Aus), wenn die abgefeuerten Kugeln keine Leuchtspur hinter sich herziehen sollen.

Warnung vor dem Beschuß von Verbündeten (Friendly Fire Warning): Wählen Sie "Off" (Aus), wenn kein rotes "X" erscheinen soll, sobald Sie aus Versehen auf einen Ihrer Verbündeten zielen.

DAS DELTA FORCE-TEAM

DeltaForce
Programmiert von

Daniele Gaetano

Menü-Programmierung

Vu Truong

Animationssystem

Mark Davis

Zusätzliche Programmierung

Randy Casey

Kyle Freeman

David King

Jim Ratcliff

NovaWorld-Programmierung

John Bojorquez

Ausführender Produzent

John Garcia

Produzent

Wes Eckhart

Projektmanager

David Seeholzer

Technische Leitung

John Butrovich

Angeschlossener Produzent

Nigel Mills

Missiondesign-Manager

Alicia Taylor

Leitender Missiondesigner

Mat Jennings

Missiondesign

Dan Chang

Keith Butler

Jay C. Boone

Steve McNally

David Merrick

Todd Owens

Kevin White

Art Director

Keith Rust

Grafiker

Troy Adams

Lou Garcia

Tim Higgins

Craig Marschke

Mike Maza

Rod Parong

Keith Rust

Chris Tamburrino

Jon Tando

Jason Tull

Motion-Capture
Animation

Rod Parong

Dean Fowler

Animation

Dean Fowler

Digitale Videobearbeitung

Daryl Kimoto

Leitung Audio

Tom Hays

Sounddesign und Dialogbearbeitung

Richard Adrian

Tom Hays

Musik komponiert von

Tom Hays

Alan Koshiyama

Sprecher

Hany Attia

Rory J. Aylward

Jim Blekherman

Erwin Darmali

Julio C. Diaz Jr.

Henry Fason Jr.

SGT Oscar Galvin USMC

Bryce C. Garcia

Michael Glukhov

Ramy Hakim

Robert Brent Lappin

Malik Mourad

Tonatiuh M. Pacheco

Arthur "Russ" Stein

Jamie Tardif

Max Walla

Sprachaufnahmen

N.S.I., Burbank, Kalifornien

Handbuch

Kevin R. O'Hara

Deutsches Handbuch

Rolf D. Busch

**Layout und Design
Handbuch & Verpackung**

Ulises Gerardo

Verpackungsgrafik

Hamagami/Carroll

Technische Beratung

Jeff Beatty

**Qualitätssicherungs-
Management**

Jeff Moore

Leiter Qualitätssicherung

Tony Kotelenets

Projektleiter Qualitätssicherung

Ron Amaral

Qualitätssicherung

Brian Bekian

Jason Bender

Daniel Constant

Tony Kotelenets

Ron De Los Santos

John Graham

Chris Lauw

Jeremiah Maza

Douglass Rothman

Computer Maintenance

Glenn Kronick

Motion Capture

House of Moves

**Motion-Capture-
Zeichnungen**

Ivan Cat

Motion-Capture-Produzent

Jarrod Phillips

Line-Producer

Rosa Cays

Motion-Capture-Leitung

James Scanlon

**Leitung Motion-Capture-
Nachbearbeitung**

Damon Knight

Motion-Capture-Techniker

Jonny Ravenna

Motion-Capture-Darsteller

Ted Smith

Produktionsleitung

Chris Bellaci

Dank an

Kris Kraves

James Lamorticelli

Jackie Lay

Lee Milligan

Lisa Nielsen

Dorothy Peters

David Pollack

Matt Ruhl

Tara Stivers

Rozita Tolouey

Paul Walkden

Karly Young

Besonderer Dank an das U.S. Marine Corps, das U.S. Marine Corps Public Affairs Office, Los Angeles, Kalifornien, und die Angehörigen des Marine Corps in Camp Pendleton, Kalifornien.

Wir danken folgenden Dienststellen für ihre Mitarbeit und Unterstützung: dem Verteidigungsministerium, dem Department of the Army, und besonders dem Büro des Chief of Public Affairs, Los Angeles Branch; dem Advertising and Public Affairs Directorate, U.S. Army Recruiting Command, Fort Knox, Kentucky; Public Affairs Office; dem U.S. Army Special Operations Command (Airborne), Fort Bragg, North Carolina; und dem Public Affairs Office, U.S. Army Special Forces Command (Airborne), Fort Bragg, North Carolina.

TECHNISCHE UNTERSTÜZUNG

Wenn Sie immer noch Probleme mit dieser Software haben, nachdem Sie die gesamte Dokumentation gelesen haben, fahren Sie bitte mit den folgenden Abschnitten fort.

Wichtig: Bitte lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie uns anrufen.

Bei den heutigen PCs gibt es Millionen verschiedener Kombinationen von Hardware und Software.

Aus diesem Grund müssen Sie sich eventuell auch an den Händler oder Hersteller Ihres Computers wenden oder in der Dokumentation nachlesen, um die entsprechenden Informationen zu erhalten, bevor Sie unseren Technischen Kundendienst anrufen.

(Hinweis: Die folgenden Informationen können Sie direkt bei Ihrem PC-Hersteller nachfragen.)

1. Die Fehlermeldung, die erschien, als das Problem auftrat (falls vorhanden).
2. Eine Liste der Spezifikationen Ihres Computers:

Prozessor-Typ und -Geschwindigkeit

Größe des Arbeitsspeichers (RAM)

CD-ROM-Typ und -Geschwindigkeit

Soundkarten-Hersteller und -Modell

Grafikkarten-Hersteller und -Modell

Netzwerkarten-Hersteller und -Modell (falls vorhanden)

Festplattenkapazität und Größe des freien Platzes

DirectX™-Treiberversionen (siehe Hinweise zur DirectX-Installation)

Joystick und Game-Card (falls vorhanden)

3D-Beschleunigerkarte (falls vorhanden)

(siehe folgenden Abschnitt "So erhalten Sie die benötigten Informationen")

Wenn Sie die oben genannten Informationen nicht finden können, wenden Sie sich an Ihren Hardware-Händler oder -Hersteller.

So erhalten Sie die benötigten Informationen

Windows-95®-Benutzer

1. Rechtsklicken Sie auf Arbeitsplatz.
2. Linksklicken Sie auf Eigenschaften.
3. Im Bildschirm mit den allgemeinen Informationen sehen Sie, wieviel RAM Ihnen zur Verfügung steht und welcher Prozessor installiert ist, z.B. Intel/Cyrix.

Hinweis: Windows 95/Windows 98 erkennt den Cyrix-Chip möglicherweise nicht korrekt und gibt ihn als 486 an.

4. Klicken Sie auf Geräte-Manager.
5. Klicken Sie auf das "+"-Symbol neben der entsprechenden Kategorie:
 - CD-ROM-Treiber
 - Grafikkarten
 - Audio-, Video- und Game-Controller
 - Netzwerk-Adapter

Sie können dann die Hersteller der Geräte sehen.

1. Die Prozessor-Geschwindigkeit können Sie ablesen, wenn Sie Ihren Rechner neu starten und in die obere linke Ecke Ihres Bios schauen. Sie sollten dort die Anzeige der Prozessor-Geschwindigkeit sehen, z.B. 166 MHz. Das ist die aktuelle Prozessor-Geschwindigkeit.
2. Doppelklicken Sie auf Arbeitsplatz und dann auf das Quadrat-Symbol, um das Fenster zu vergrößern.
3. Wenn Sie auf Ihre Festplatte (C:\) linksklicken, sehen Sie, wieviel freier und gesamter Festplattenplatz Ihnen zur Verfügung steht. Schließen Sie dann alle Fenster.

Diese Informationen benötigen Sie, um Ihre Maschine korrekt zu konfigurieren. Wenn Sie trotz korrekter Einstellungen immer noch Probleme mit der Software haben, hat Electronic Arts eine Kundendienst-Abteilung mit Spezialisten, die Ihnen bei allen möglicherweise auftretenden Problemen gerne weiterhelfen.

Unser Kundendienst steht Ihnen werktags von 9.30 bis 17.30 Uhr unter folgenden Telefonnummern zu Verfügung:

Für Deutschland: 0190/57 23 33 (1,21 DM/min)

Für die Schweiz: 0900/55 40 20 (2 SFr/min)

Für Österreich: 0049/2408-940777

In Deutschland können Sie zusätzlich unsere Hint-Line 0190/78 79 06 (2,42 DM/min) oder 0190/90 00 30 (2,40 DM/min) (für ältere Spiele) in Anspruch nehmen, wenn Sie Spielertips benötigen.

Jugendliche unter 18 Jahren dürfen nur mit Erlaubnis ihrer Eltern anrufen.

Sie können uns aber auch unter der folgenden Adresse schriftlich erreichen und die oben genannten Informationen mitschicken. Bitte geben Sie auch eine Telefonnummer an, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.

Electronic Arts GmbH, Customer Service, Pascalstr. 6, 52076 Aachen

Bevor Sie sich an die Kundendienst-Abteilung von Electronic Arts wenden, sollten Sie die Hilfe-Datei zu Rate ziehen, die mit dieser Software geliefert wird. Die Hilfe-Datei ist über die Windows-95-Menüleiste zugänglich und bietet möglicherweise schnelle Problemlösungen zu den Schwierigkeiten, die am häufigsten auftreten.

So erreichen Sie uns On-Line:

INTERNET E-MAIL: de-support@ea.com

WORLD WIDE WEB: Besuchen Sie unsere Web-Seite unter: <http://www.ea.com>

FTP: Besuchen Sie unsere FTP-Seite unter [ftp.ea.com](ftp://ftp.ea.com)

GARANTIE

Rücksendung nach Ablauf der Garantiefrist

Um nach Ablauf der Garantiefrist eine Ersatzlieferung zu bekommen, senden Sie die Original-CD an den Kundendienst von Electronic Arts.

Bitte legen Sie eine kurze Beschreibung des Defekts bei, einen Euroscheck über 20,- DM, und vermerken Sie Ihren Namen, Ihre Anschrift sowie eine Telefonnummer, unter der Sie tagsüber für Rückfragen erreichbar sind.

Electronic Arts GmbH, Customer Service, Pascalstr. 6, 52076 Aachen

Unser Kundendienst steht Ihnen werktags von 9.30 bis 17.30 Uhr unter folgenden Telefonnummern zu Verfügung:

Für Deutschland: 0190/57 23 33 (1,21 DM/min)

Für die Schweiz: 0900/55 40 20 (2 SFr/min)

Für Österreich: 0049/2408-940777

In Deutschland können Sie zusätzlich unsere Hint-Line 0190/78 79 06 (2,42 DM/min) oder 0190/90 00 30 (2,40 DM/min) (für ältere Spiele) in Anspruch nehmen, wenn Sie Spieletips benötigen.

Jugendliche unter 18 Jahren dürfen nur mit Erlaubnis ihrer Eltern anrufen.

BITTE LESEN SIE DIE FOLGENDEN ABSCHNITTE SORGFÄLTIG, BEVOR SIE DIESES PRODUKT VERWENDEN. BITTE BEACHTEN SIE BESONDERS, DASS BEI DER BENUTZUNG DES PRODUKTS IM MEHRSPIELER-MODUS BEIDE SPIELER DAFÜR VERANTWORTLICH SIND, WEM SIE DIE SOFTWARE ZUGÄNGLICH MACHEN.

IHR RECHT ZUR VERWENDUNG DIESES SOFTWARE-PRODUKTS UNTERLIEGT DEN BEDINGUNGEN, DIE IN DIESER LIZENZVEREINBARUNG DARGESTELLT WERDEN. WENN SIE DIE SOFTWARE VERWENDEN, ERKLÄREN SIE SICH GLEICHZEITIG MIT DIESEN BEDINGUNGEN EINVERSTANDEN. WENN SIE SIE NICHT AKZEPTIEREN ODER VERSTEHEN, GEBEN SIE DAS PRODUKT DEM HÄNDLER MIT DEM ENTSPRECHENDEN KAUFBELEG ZURÜCK, DAMIT IHNEN DER KAUFPREIS ERSETZT WIRD.

1A. LIZENZGEWÄHRUNG

Dafür, daß Sie sich mit den Bedingungen dieser Vereinbarung einverstanden erklären, gewährt Ihnen NovaLogic Limited eine nicht exklusive Lizenz (nachfolgend "Lizenz" genannt) zur Verwendung dieses Produkts, wie es in dieser Vereinbarung erlaubt ist. Die Verwendung von Mehrspielern (wie unten definiert) steht unter direkter Lizenz von NovaLogic nur für persönlichen Gebrauch und ist widerruflich.

Ohne NovaLogics Erlaubnis sind die Leistungen dieser Vereinbarung oder die darin gewährten Rechte (einschließlich der Lizenz) nicht übertragbar. NovaLogics Einverständnis zu einer solchen Übertragung wird nicht verweigert vorausgesetzt:

- (a) Sie übertragen oder löschen alle Kopien der Software, die sich in Ihrem Besitz befinden oder die unter 1B hergestellt wurden, und stellen die weitere Verwendung der Software ein;
- (b) die Person, der die Software und die Leistungen dieser Vereinbarung übertragen werden, geht eine separate Vereinbarung mit NovaLogic ein, um allen Ihren Verpflichtungen laut dieser Vereinbarung nachzukommen.

1B. SIE HABEN DIE ERLAUBNIS:

- (a) eine Kopie des Produkts auf einem Personal-Computer ("PC") zu verwenden;
- (b) Teile des Produktes (solche, die bei der Installations-Routine automatisch geladen werden) direkt von der CD zu anderen PCs zu übertragen, die mit dem unter (a) erwähnten PC verbunden sind (oder verbunden werden können), damit andere sie nur gemeinsam mit Ihnen benutzen können (wobei die anderen "Mehrspieler" sind);
- (c) eine Sicherheitskopie der Software herzustellen.

1C. SIE DÜRFEN ANDEREN NICHT ERLAUBEN:

- (a) das Produkt zu vertreiben, vermieten, verleihen, Unter-Lizenzen zu vergeben oder anderen Handel damit zu treiben;
- (b) die Software oder die Handbücher in irgendeiner Weise für irgendeinen Zweck zu verändern, anzupassen, zu verbinden oder zu modifizieren;
- (c) die Software zu bearbeiten, auseinanderzunehmen, zu übersetzen oder zu dekomprimieren. Sie selbst dürfen die Software nur bis zu dem vom Gesetz vorgeschriebenen Grad übersetzen oder dekomprimieren;
- (d) Produkt-Kennzeichen oder Hinweise auf Besitzrecht und Einschränkungen auf oder in dem Produkt zu entfernen, zu ändern oder zu verfremden;
- (e) Kopien herzustellen (außer denen, die Sie persönlich wie unter 1B beschrieben herstellen dürfen).

SIE SIND DAFÜR VERANTWORTLICH, DASS ALLE MEHRSPIELER DIESSE EINSCHRÄNKUNGEN EINSCHLIESSLICH (a) - (e) EINHALTEN UND ERKLÄREN SICH FÜR DIE HANDLUNGEN DER MEHRSPIELER IN DIESER HINSICHT VERANTWORTLICH.

2. GARANTIE

IN DIESEM ABSCHNITT WERDEN IHNEN PERSÖNLICH ALS URSPRÜNGLICHEN LIZENZNEHMER LEISTUNGEN ÜBERTRAGEN (UND NICHT DENJENIGEN, DENEN DIE SOFTWARE WIE UNTE 1A BESCHRIEBEN ÜBERTRAGEN WURDE, ODER MEHRSPIELERN).

NovaLogic garantiert, daß:

- (a) die Software bei korrekter Verwendung so funktioniert, wie in der dem Produkt beiliegenden Benutzer-Dokumentation beschrieben, und
- (b) die CD-Medien, auf denen die Software gespeichert ist, bei normaler Verwendung keine Material- oder Qualitätsmängel aufweisen.

NovaLogics gesamte Haftbarkeit und Ihre einzige aus den in Abschnitt 2 genannten Garantien entstehende Entschädigung ist ein kostenloser Ersatz des Produkts, wenn das fehlerhafte Produkt dem Händler mit Kaufbescheinigung innerhalb von 90 Tagen nach Kauf zurückgegeben wurde. NovaLogic leistet keinen Ersatz des Produkts bei Beschädigung durch Unfall, Mißbrauch oder unsachgemäße Behandlung.

Damit Sie in den Genuss dieser Leistung kommen und zur Identifikation müssen Sie die beiliegende Registrierkarte innerhalb von 30 Tagen nach Kauf einschicken.

NovaLogic garantiert nicht, daß der Betrieb der Software fehlerfrei oder unbeeinträchtigt sein wird oder daß Fehler im Produkt korrigiert werden. Sie müssen selber feststellen, ob die Software Ihren Bedürfnissen entspricht. Das gesamte Risiko der Leistung und der Konsequenzen des Produkts liegt bei Ihnen.

3. VERZICHT

DIESER ABSCHNITT UND DIE EINSCHRÄNKUNGEN IN ABSCHNITT 2 TREFFEN AUF SIE UND ALLE MEHRSPIELER ZU. SIE MÜSSEN SELBER SICHERSTELLEN, DASS DIESE DARÜBER INFORMIERT SIND.

NovaLogic übernimmt die Verantwortung für (a) den Tod oder die Verletzung von Personen, die aus einer Nachlässigkeit von NovaLogic entstehen, oder (b) Schäden, die durch Fehler im Produkt entstehen, im Rahmen der EU-Richtlinie über Produkthaftung, wie es das Gesetz bestimmt.

NovaLogic oder seine Händler sind in keinem Fall für direkte, resultierende, zufällige oder besondere Schäden oder Verluste jeglicher Art verantwortlich.

Wenn eine Ausschließung, ein Verzicht oder andere Vorkehrungen in dieser Vereinbarung aus irgendeinem Grund für ungültig gehalten werden, und NovaLogic so für Verluste und Schäden haftbar wird, die andernfalls eingeschränkt wären, wird diese Haftbarkeit auf den tatsächlichen, für das Produkt bezahlten Preis begrenzt. Durch keine Vorkehrung in diesem Dokument werden Ihre gesetzlichen Konsumentenrechte im entsprechenden Gesetz verletzt.

4. ALLGEMEIN

Wenn ein Teil dieser Vereinbarung von einem ordentlichen Gericht für ungültig erklärt wird, so ist die übrige Vereinbarung davon nicht betroffen.

Wenn Sie Fragen zu dieser Vereinbarung haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

©1998 NovaLogic, Inc. Voxel Space, NovaLogic und das NovaLogic-Logo sind eingetragene Warenzeichen, NovaWorld und Delta Force sind Warenzeichen von NovaLogic, Inc. SurroundSound-Decoderhardware ist für den Dolby SurroundSound erforderlich, Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen der Dolby Laboratories. Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation. Intel und Pentium sind eingetragene Warenzeichen und MMX ist ein Warenzeichen der Intel Corporation. EarthLink ist ein eingetragenes Warenzeichen der EarthLink Network, Inc. Alle anderen Warenzeichen sind Eigentüm der jeweili-
gen Besitzer. U.S. Patent-Nummern 5.625.759 und 5.550.959.

EINE EINZIGARTIGE
ERFAHRUNG FÜRS LEBEN.



DIE ARMY
GEBEN SIE IHR BESTES.

NVL 848 9732-03-201

PIN: 9732-03-201